

en die pflichten thun.  
 So wagt man man al  
 liz bekräftigen sulle. So  
 vint man. den richter  
 der daz gericht zu der  
 linden sitz selb scheidet.  
 unde den der daz ortel  
 vint. unde den der es  
 schalt. So haben die  
 die andern orlof. So  
 wagt man die  
 koste beziten sulle la  
 zen. So vint man. der  
 daz gericht sitz zu der  
 linden. So wagt man  
 die koste gelden sulle.  
 So vint man. wer daz  
 verliet der sal die  
 koste zu male gelde.  
 von syne gelde. So sal  
 man an gebin zu erze  
 ne unde zu trumbene  
 als hie vor gesait ist.  
 beide des abendes unde  
 des morgens 2f. So be  
 get man daz ortel zu.  
 So bittet man dem  
 es wider ist. ab man  
 daz icht zu recht be  
 lusen sulle in den buch  
 en daz es also recht  
 sie. So vint man. man  
 sulle es dem antwert  
 belusen daz es also sie.  
 adu man sal an gime

daz her es belust. daz  
 es also recht sie. Wenn  
 die daz also beluset  
 vint. So wagt der  
 richter ab an dar an  
 gemige. Nullortet her  
 es die. daz es an be  
 halt hat. ab her es  
 icht mer geschelden  
 möge. So vint man.  
 her an möge. ut S. l. y.  
 ar. vi. f. y. So wagt  
 man syne brache sind. So  
 vint man. her sulle de  
 me richter witten. un  
 de syne widerfassen  
 lize gebin. unde des  
 richters kost gelden.  
 ut S. l. y. ar. xij. f. v.  
 So wagt die man sy  
 gellette sie. So vint  
 man. des marggrauen  
 gellette adu der an  
 syner stat sigget. daz  
 sind. xxx schillinge.  
 ut S. l. y. ar. lvi. f. vii.  
 So wagt man die lize  
 sie. So vint man. syne  
 gutzhanden manne.  
 xxx schillinge. unde  
 syne gebure. xv. schil  
 linge. ut S. l. y. ar.  
 xlvij. f. y. Adu her  
 es abu mer adu  
 wort schelden. So luse  
 man an vor daz richte